

# Tief nach den Ferien

Beitrag von „O. Meier“ vom 5. August 2021 11:24

[Zitat von Humblebee](#)

W" wie "wichtig"

„W“ wie „Wirkungsgrad“. 6 Stunden Anwesenheit, 3 Stunden Besprechung.

[Zitat von Humblebee](#)

Ich muss mich aber a) ja nicht zu denen setzen/stellen, die ich nicht so mag,

Es war bei uns mal üblich bei pädagogischen Tagen die Mittagspause in der eigenen Arbeitsgruppe zu verbringen. Rate mal worüber dann gesprochen wurde?

De facto hatten wir keine Pause. Die mehrheitlich ausbaldowerten Restaurants fand ich auch unattraktiv.

Das habe ich zwei mal über mich ergehen lassen. Im Nachhinein zweimal zu viel.

Noch schlimmer waren die Mittagspausen in angemieteten Tagungsräumen. Die wurden über die Mittagsverpflegung querfinanziert. Der Fraß, der einem das angeboten wurde, war 'ne Unverschämtheit. Dafür hätten wir Schmerzensgeld bekommen müssen, statt etwas zu zahlen. Nee, da war ich es leid, andere Leute mein Mittagessen aussuchen zu lassen.

Irgendwann kam zum pädagogischen Tag eine Mail rum, dass es eine Mittagsverpflegung in der Aula gebe. Man möchte doch die festgelegte Kostenbeteiligung auf das Konto des Fördervereins überweisen. Hä, nee.

Ich hab mich schön mit 'ner Stulle auf den Hof gesetzt und die Ruhe genossen.

Der Geruch, der noch Stunden später in der Aula hing (Wozu lüften?), hat mich fast zum Erbrechen gebracht.